

# Pressemitteilung

## Jüdische Geschichte & Kultur. Magazin des Dubnow-Instituts Dritte Ausgabe zu »Recht nach 1945« erschienen

**Ansprechpartnerin:**  
Dr. Julia Roos  
Presse- und Öffentlich-  
keitsarbeit

**Kontakt:**  
Tel. +49 341 21735-753  
E-Mail: roos@dubnow.de

18. Juni 2019

Bereits zum dritten Mal erscheint *Jüdische Geschichte & Kultur*, das Magazin des Dubnow-Instituts. Das aktuelle Heft 2019 widmet sich dem jüdischen Engagement für **Recht nach 1945** in Reaktion auf Nationalsozialismus und Holocaust. Im Zentrum stehen Institutionen und Personen, die sich für die Kodifizierung internationalen Völkerrechts, für Teilhabe und Souveränität einsetzten.

Yfaat Weiss, Herausgeberin und Direktorin des Dubnow-Instituts, unterstreicht die Aktualität dieser Thematik: »[...] alle in diesem Heft beleuchteten Initiativen waren angetrieben von Visionen einer neuen, Frieden sichernden Nachkriegsordnung. Viele der in den 1940er und 1950er Jahren entwickelten Innovationen auf dem Gebiet des Völkerrechts werden heute zunehmend infrage gestellt. Indem wir den Blick zurück auf Ausgangspunkte und Weichenstellungen, Akteurinnen und Akteure lenken, wird – so wünschen wir es uns – einmal mehr deutlich, was dabei auf dem Spiel steht.«

Die ständigen Rubriken Position, Kritik und Archiv spannen ein breit gefächertes Panorama von Themen aus Architektur, Film, Literatur und Politik auf. Sie behandeln das Erbe des Bauhauses in Israel jenseits der Metropolen, das filmische Œuvre Ruth Beckermans und die Tagebuchkalender des Ägyptologen Georg Steindorff.

Mit seiner Fokussierung auf jüdische Geschichte und Kultur füllt das Magazin thematisch eine Lücke im deutschsprachigen Zeitschriftenmarkt. Es bietet Einblicke in die Vielfalt jüdischer Lebenswelten von der Neuzeit bis zur Gegenwart, bereitet Wissenschaftsthemen anschaulich und interessant auf und macht den Forschungsgegenstand ansprechend gestaltet einer breiteren Leserschaft zugänglich.

Jedes Heft widmet sich einem Themenschwerpunkt, der aktuelle Fragen aufgreift, grundlegende Zusammenhänge darstellt und konträre Perspektiven diskutiert. Weitere Aspekte des Gegenstandes werden in den Rubriken Position, Kritik und Archiv behandelt. Die erste Ausgabe erschien 2017 zum Thema »Russische Revolution«, die zweite Ausgabe hatte im letzten Jahr den Schwerpunkt »Museum«.

### Im Überblick

Jüdische Geschichte & Kultur. Magazin des Dubnow-Instituts  
# 03 2019: Recht nach 1945  
68 Seiten; Berlin: Metropol Verlag, 2019  
ISSN 2567-8469; ISBN 978-3-86331-471-2  
Preis: 14,00 € (D), 17,20 € (international)  
Erscheint einmal jährlich (Frühjahr)  
Bestellen [\[als Link\]](#)



Cover der dritten Ausgabe des Magazins *Jüdische Geschichte & Kultur*, Berlin: Metropol Verlag, 2019.

**Sie erreichen uns:**  
E-Mail: [info@dubnow.de](mailto:info@dubnow.de)  
Internet: [www.dubnow.de](http://www.dubnow.de)

**Adresse**  
Leibniz-Institut für jüdische Geschichte und Kultur –  
Simon Dubnow (DI), Goldschmidtstraße 28, D-04103 Leipzig

**Anfahrt:**  
Tram 4, 7, 12, 15  
Haltestelle: Johannisplatz